Pass für Maststandort	Mast-Nr.	Masttyp
	43	**WA160-36,00**

LAGEBESCHREIBUNG

TK25	1623 - Owschlag	Bezugssystem	WGS84 / ETRS89, UTM 32

Rechtswert	Hochwert	Geländehöhe [m ü NHN]	Ansprechpartner vor Ort
32540291,28	6023410,64	6,72	Privat (175)

Landkreis	Gemeinde	Gemarkung	Flurstück
Rendsburg-Eckernförde	Alt Duvenstedt	Alt Duvenstedt Flur 16	106/2

SITUATION AM STANDORT

Hydrogeologische Einheit			
GW-Flurabstand [m u GOK]		kf-Wert [m/s]	

vorhandene Grundwassermessstelle (Bezeichnung)			keine
Rechtswert	Hochwert	MP-Höhe [m ü GOK]	Geländehöhe [m ü NHN]
Ruhewasserspiegel [m u MP]		Datum:	

vorhandene offene Wasserverläufe (Graben, Vorfluter, Gewässer, usw.) / Fließwege

Kleiner Graben (Feldentwässerung) auf dem Flurstück 106/2.
Verbandsgraben ca. 190 m südöstlich vom Maststandort

Zuständigkeit / Eigentümer / betroffener Wasser- und Bodenverband

WBV Obere Sorge

Abfluss Fließgewässer [l/s]	nicht ermittelbar	Datum:	15.01.2015

WASSERHALTUNG

Möglichkeit der Beseitigung von Niederschlagswasser und Abwässern aus Wasserhaltungsanlagen (dauerhaft und temporär; geeignete untergeordnete Gewässer zur Übergabe von Abwässern, Lage der möglichen Übergabepunkte bzw. Einleitstellen siehe Kartenausschnitt)

Kleiner Graben (Feldentwässerung) auf dem Flurstück 106/2, welcher ca. 100 m südöstlich in den Verbandsgraben einmüdet. Der kleine Feldgraben ist stark verkrautet, kann aber nach Ertüchtigung (Entfernung der Verkrautung) zur Beiseitigung der Niederschlagswässer und Abwässer aus der Waserhaltung genutzt werden.

Wasserhaltungsanlage liegt in oder an oberirdischen Gewässern (Gewässer 1. Ordnung)

keine Gewässer erster Ordnung

Wasserhaltungsanlage liegt im Zuständigkeitsbereich von Wasser- und Bodenverbänden

Wasserhaltungsanlage liegt im Überschwemmungsgebiet (ja / nein)	nein
Wasserhaltungsanlage liegt in oder auf Deich (ja / nein)	nein

BEMERKUNGEN / BESONDERHEITEN

Nach Beseitigung der Verkrautung kann der Feldgraben frühstens ab dem ÜP 43 (s. Karte) zur Abführung von Niederschlagswässern sowie Abwässern aus der Wasserhaltung genutzt werden. Der Feldgraben entwässert in einen Verbandsgraben.

Pass für Maststandort	Mast-Nr.	Masttyp
	43	**WA160-36,00**

FOTOS



Bild 1: Maststandort, Blickrichtung: Nordwest



Bild 2: Feldgraben
ÜP 43, stark verkrautet
Blickrichtung: Südost



Bild 3: Feldgraben
ca. 50 m weiter
Blickrichtung: Südost

Pass für Maststandort	Mast-Nr.	Masttyp
	43	**WA160-36,00**

KARTENAUSSCHNITT

